

Defla XL - Kein Neukredit

28.07.2024 | [Christian Vartian](#)

Mangelteuerung herrscht weiter vor, total falsch "Inflation" genannt und entstanden ist die Mangelteuerung aus Geopolitik und nicht wegen Geldpolitik. Preissteigerungen der letzten Jahre beruhen ausschließlich auf Mangelteuerung.

US-Konsumentenpreisindex steht derzeit mit minus 0,1% offiziell deflationär, der PCE frisch mit +0,1% ganz leicht positiv, Haushaltseinkommen +0,2%, Haushaltsausgaben +0,3%, in USD steigt also weiter die Verschuldung der Haushalte und die Politik der US- Zentralbank bleibt unvorhersehbar.

Der Zusammenbruch der Geldumlaufgeschwindigkeit wegen des Crowdstrike Updates ist deutlich entschärft. USD Zinsen weiter über 5%, Rallys sind daher nur mit Fremdwährungskrediten finanzierbar und diese stiegen an Wert, also wurde die Rally beendet. Komplexer ist das nicht:

SPX 500



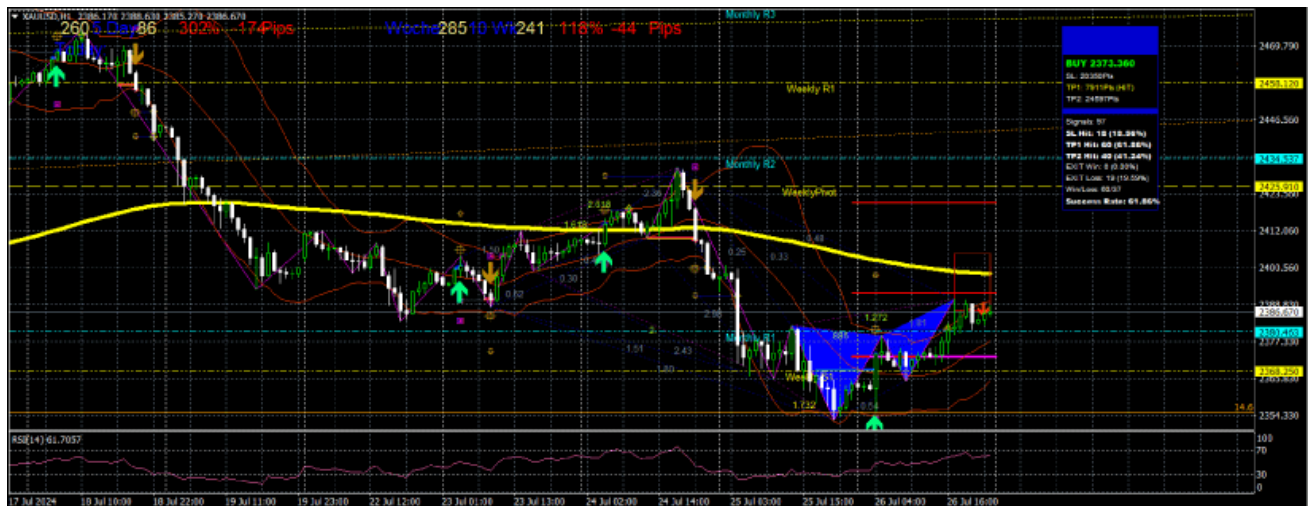
Die erste Korrekturmarke wurde angelaufen.

US-Staatsanleihen 10 Jahre in etwa konstant:



Gold ist in der Spitze ein Schwamm für Überschußliquidität, diese nimmt ab. Wir sehen daher einen

Rückgang ohne Aussage, da dieses Phänomen exogen ist und nicht linear (Es ist egal, wo Geld fehlt, damit die Sparkasse etwas erleichtert wird)



Auch hier wurde die erste Korrekturmarke exakt erreicht.

Der BitCoin war ebenfalls betroffen, schnalzte aber sehr schnell zurück:



Soweit zum Core.

Bei der Peripherie sieht das wesentlich schlimmer aus:

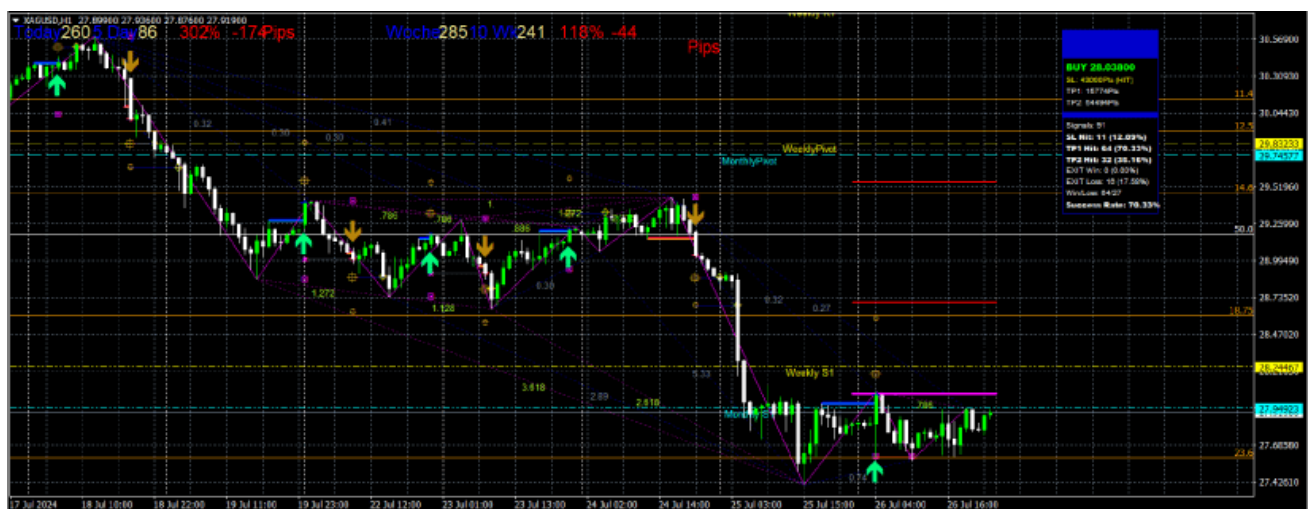
Ether mit zeitweise fast 10% Minus



Chinesische Aktien im erneuten Deflationscrash



Silber entlang der Weltgeldmenge und nicht schlechter als diese



lief ebenfalls eine Standardkorrekturmarke an, aber eine tiefere als Gold.

Ob die Deflationsverschärfungskette inklusive weltweiter Rezession sich noch stoppen lässt bzw. ob die Verantwortlichen überhaupt begreifen, dass es eine Deflationsspirale ist und falls sie es begreifen, diese

verhindern wollen, steht noch in den Sternen.

Bei Gold sind jederzeitige Kehrwenden möglich, da es ab einer gewissen Deflationsstärke dann den Charakter wechselt vom Überschußgeldschwamm zum Fluchttort. Noch ist dieser Switch-Punkt nicht erreicht, aber er stünde an, wenn das so weiter ginge.

© Mag. Christian Vartian
vartian.hardasset@gmail.com

Das hier Geschriebene ist keinerlei Veranlagungsempfehlung und es wird jede Haftung für daraus abgeleitete Handlungen des Lesers ausgeschlossen. Es dient der ausschließlichen Information des Lesers.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/626673--Defla-XL---Kein-Neukredit.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).